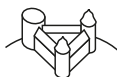


Angebote für Gruppen

# Kinder- geburtstag



KREISMUSEUM  
Wewelsburg



Historisches  
Museum  
des Hochstifts  
Paderborn



Liebe Eltern,

mutige Ritter und holde Edeldamen, Hexen und Archäologinnen und Archäologen, Schatzsuche und Experimente in der Hexenküche: Von diesem Geburtstag werden Ihre Kinder noch ihren Kindern erzählen. Das Mittelalter fasziniert, doch die wenigsten wissen, wie es wirklich war.

Unsere „Zeitreiseführer“ erwecken diese ferne Zeit zu spannendem Leben. Augen leuchten, Ohren glühen. Mit allen Sinnen tasten sich die Jüngsten in die Vergangenheit zurück. Lernen ist ein Kinderspiel.

Wir freuen uns auf die Geburtstagsfeier Ihres Kindes.

Herzliche Grüße von der Wewelsburg

Ihr Kreismuseum-Team



# Reservieren Sie den Traum-Geburtstag für Ihr Kind unter: 02955 7622-0

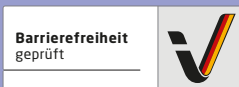
## Buchungsdetails

- ganzjährig buchbar  
(Ausnahme: „Geocaching, die etwas andere Schnitzeljagd“, nur ca. April bis ca. September)
- Gruppenführung mit max. 15 Kindern und erwachsenen Begleitpersonen
- Die Feier dauert ca. 2,5 Stunden. Für die 15-minütige Pause zwischendurch können Sie gerne einen Snack mitbringen.
- Kosten: 60 € Pauschale  
(Ausnahme: „Geocaching“ 95 € Pauschale, da hier zwei Pädagoginnen bzw. Pädagogen benötigt werden.)
- Bei den Programmen mit Schatzsuche befüllen Sie die Truhe selbst ganz individuell mit kleinen Geschenken.
- Bitte beachten: Eine erwachsene Begleitperson (zwei bei Geocaching) muss vor Ort sein!

Sie erhalten von uns nach Ihrer telefonischen Anmeldung eine schriftliche Bestätigung mit allen Informationen.

## Barrierefrei

Die Ausstellung ist mit Ausnahme des Verlieses und des Kellerraums im Südostflügel mit Hilfe des Museumspersonals barrierefrei erschließbar. NEU: 3D-Rundgänge am Monitor stehen zur Verfügung.



## Kulinarisch

Damit bei allem Wissensdurst das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, bereiten Sie am besten ein paar Leckerbissen vor. Im Sommer bietet sich der Burginnenhof für ein kleines Rittermahl an. Sonst schmausen die kleinen Burgdamen und Knappen in einer kurzen Pause direkt im Museum.

Wollen die hungrigen Heldinnen und Helden nach ihren Burgabenteuern gern etwas schmausen, servieren die Jugendherberge, Tel. 02955 6155, und das Burgcafé, Tel. 02955 7470480, auf Wunsch entsprechende Leckerbissen.



**Stilvoll einladen!**  
*Reservieren Sie sich bei uns gleich Ihre Blanko-Einladungskarten gratis dazu!*







## Die kleine Hexe

„Du wagst es, in dieser Nacht auf den Blocksberg zu reiten? Mit 127 Jahren bist du viel zu jung für den Hexentanz“, schimpft die Oberhexe. Wer kennt sie nicht: die Abenteuer der kleinen Hexe und ihres Raben Abraxas? Und jedes Kind weiß, dass die Oberhexe noch einlenkt: Wenn die kleine Hexe die Hexenprüfung besteht, darf sie mitfeiern.

Aber wie lernt man hexen? Nun, ohne Hexenhut geht nichts. Alles Weitere flüstern Ihnen Ihre Zauberlehrlinge und der selbst gebastelte Rabe erst nach der Feier zu. Genauso bleibt es ein Geheimnis, in welchem Winkel der Wewelsburg der Geburtstags-Schatz verborgen ist.

Eines sei jedoch schon jetzt verraten: Die kleine Hexe verwandelt jeden Kindergeburtstag in ein unvergessliches Erlebnis.



**Auf Wunsch können die Kinder den „Hexenkeller“ der Wewelsburg besichtigen.**

Für 6- bis 7-Jährige

## Leben auf der Burg

Ritter, Burgdamen, Knappen: Willkommen auf einer spannenden Reise in eine sagenumwobene Zeit. Ausgetretene Steintreppen, auf denen dereinst Fürstbischöfe wandelten, führen uns hinab in vergangene Zeiten.

Während die jungen Damen sich als Burgfräulein gewanden, streifen die kleinen Knappen einen Lederwams über. Puh, der Helm ist echt schwer! So haben die eisernen Recken gekämpft? Alle Achtung! Gut, dass unsere kleinen Heldinnen und Helden lieber ihr Köpfchen als das Schwert gebrauchen. So lösen sie auf dem Weg zur Urkunde für die Burgenforscherinnen und Burgenforscher manch kniffliges Rätsel.



**Was wäre eine Burg ohne Schatz? Geheimnisvolle Hinweise führen zu einer alten Truhe. Was drin ist? Überraschung.**

Für 6- bis 10-Jährige





## Archäologische Spurensuche

Vorsicht, Mammut! Das Leben in der Vergangenheit war kein Honigschlecken. Doch mit tollen Tricks haben unsere Vorfahren den Gefahren des Alltags getrotzt. Genial, wie sie ohne Feuerzeug und Streichhölzer ein Feuer entfachten.

Wir versuchen gemeinsam zu erkunden, wie die archäologischen Objekte in das Museum gekommen sind. Der Beruf von Archäologinnen und Archäologen erfordert detektivischen Spürsinn, Geschick und Fantasie.

Welche Geheimnisse verbergen sich hinter Beilen, Sicheln und Pfeilspitzen? Was mag in den Töpfen gekocht worden sein? Und wer ist beim Speerschleuder-Wettbewerb am geschicktesten? Die Jagd auf fette Beute ist eröffnet.

Für 8- bis 11-Jährige

## Als der Pulli noch ein Schaf war

Verfloxt und zugenäht: Das kratzt! Diesen Geburtstag gehen wir auf Tuchfühlung mit der Vergangenheit. Wir staunen über die modischen Maschen des Adels und wer mag, kann Kragen und Kappen anprobieren.

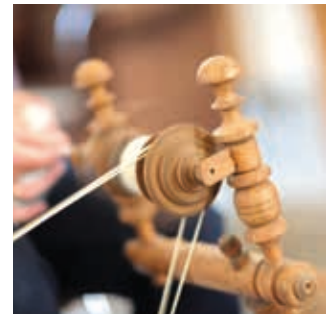
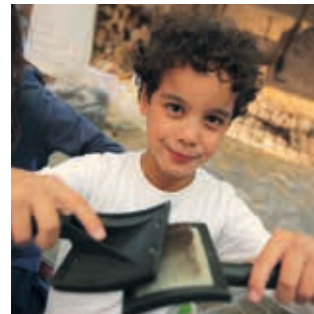
Die Spindel tanzt, das Spinnrad surrt, wenn die Museumspädagoginnen und Museumspädagogen aus dem Nähkästchen plaudern.

Vor 400 Jahren gehörte das Schaf zur Familie und lieferte den Stoff, aus dem kratzige Kinderalbträume waren. Bauern und Mägde scherten es, zupften die Wolle, kämmten, spinnen, webten.



*Zu guter Letzt wird eine kleine Überraschung aus Wolle hergestellt.*

Für 8- bis 11-Jährige





## Hexenküche und Pillendreher

Alles Hokusfokus? Oder eine Geheimwissenschaft? Was ist eigentlich ein Pillendreher?

Das finstere Mittelalter war gar nicht so dunkel. In den Gärten wuchsen Kräuter gegen zahllose Gebrechen. Quacksalber und Kräuterfrauen erfanden Rezepturen für Medizin, Parfüms und Kosmetika.

Also, Augen auf, die Ohren gespitzt, immer der Nase nach durch den duftenden Kräutergarten und viel Spass bei den Experimenten.



*Zum krönenden Abschluss erhalten unsere Nachwuchs-Alchemisten ein Experiment für zu Hause.*

## Geocaching, die etwas andere Schnitzeljagd

Navis kennen wir alle. Straßenschilder auch. Doch das sind Wegweiser aus diesen Tagen. Wie haben eigentlich Fürstbischöfe und deren Gäste in früheren Jahrhunderten zur Wewelsburg gefunden, so ganz ohne Routenplaner oder sonstige technische Hilfsmittel?

Gemeinsam mit den Museumspädagoginnen und Museumspädagogen gehen die Kinder zunächst diesen Fragen nach und erfahren im Museum vieles über das Reisen in vergangenen Zeiten.

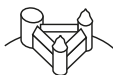
Nach einer kleinen Einführung in die GPS-Geräte geht es dann auf die abenteuerliche Entdeckungsreise zu den Koordinaten. Zu welchem Cache es wohl am Ende geht? Die Kinder können gespannt sein!



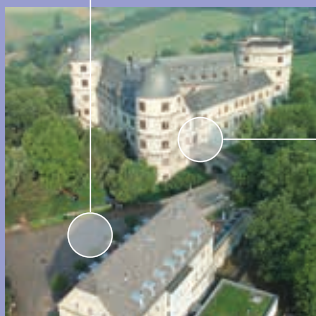
*An festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sollte gedacht werden. Bei ganz schlechtem Wetter kann (in Absprache) auf ein anderes Programm ausgewichen werden.*

## Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

- Filmraum
- Sonderausstellungsraum
- Seminarraum 1



KREISMUSEUM  
Wewelsburg



## Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

- Burgsaal
- Turmzimmer

# Anfahrt

Die Buslinien S61, Sk1 und 461 halten in Wewelsburg. Der Schnellbus S61 fährt regelmäßig ab Paderborn-Hauptbahnhof (Richtung Flughafen) nach Büren-Wewelsburg, Haltestelle „Schule“.

## Öffnungszeiten

dienstags – freitags: 10 – 17 Uhr  
samstags, sonntags und  
feiertags: 10 – 18 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten  
vor Schließung!

Montags, Heiligabend,  
1. Weihnachtstag, Silvester  
und Neujahr geschlossen.

Kreismuseum Wewelsburg  
Burgwall 19  
33142 Büren-Wewelsburg  
Tel. 02955 7622-0  
info@wewelsburg.de  
**wewelsburg.de**



kreismuseum\_wewelsburg